





Finale / 3. Durchgang



Liebe Bridgefreunde,

wieder einmal treffen wir uns zum wichtigsten sportlichen Breitensport-Event, dem Challenger Cup. Sie alle haben sich durch Vorrunden in Ihren Clubs und eine erfolgreich gemeisterte Zwischenrunde für das Finale qualifiziert, zu dem ich Sie herzlich willkommen heiße.

Nach dem Abstecher in den Süden nach Burghausen im letzten Jahr haben wir diesmal wieder einen zentralen Spielort gewählt. Ich hoffe, dies hat Ihnen allen eine unbeschwerte Anreise ermöglicht, so dass Sie an diesen zwei Tagen zu sportlichen Höchstleistungen bereit sind.

Wie immer kann es nur einen Sieger geben, aber ich hoffe, Sie alle kehren als Gewinner nach Hause mit der Erfahrung eines schönen Turniers, netten Begegnungen und hoffentlich einem rundum angenehmen Wochenende.

Und da wir auch im nächsten Jahr wieder einen Challenger Cup spielen, können Sie in diesem Heft von den Experten lernen, wie Sie Ihre Bridgesinne noch stärker zum Einsatz bringen können. Beginnen Sie mit der Lektüre doch gleich auf der Heimfahrt, wenn Sie Bahn- oder Beifahrer sind, aber spätestens nach der Heimkehr. Dann steht dem Sieg im nächsten Jahr nichts mehr im Wege.

Ich wünsche Ihnen ein erfolgreiches und angenehmes Turnier und viel Erfolg.

Wann immer Sie Hilfe benötigen (solange es nicht darum geht, in welche Richtung Sie schneiden sollen), lassen Sie es mich wissen.

Viel Spaß und Erfolg wünscht Ihnen

Claudia Lüßmann

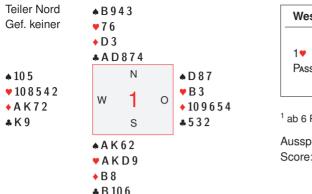
Ressort Breitensport des DBV

Impressum:

Herausgeber: Ressort Öffentlichkeitsarbeit / Breitensport im DBV

Koordinator/Redaktion: Torsten Waaga

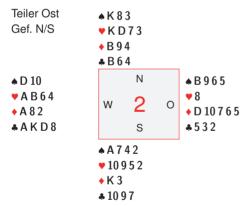
Autoren: Helmut Häusler (DG 2), Julius Linde (DG 1), Klaus Reps (DG 3)



West	Nord	Ost	Süd
	Pass	Pass	1.
1♥	x^1	Pass	4♠
Pass	Pass	Pass	

¹ ab 6 Pkt., 4er ♦
Ausspiel: ♦A
Score: +420

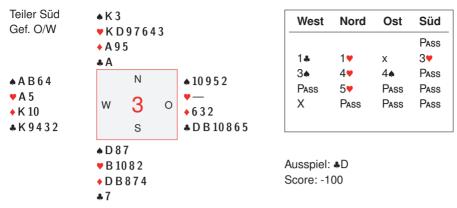
Die 1♥-Zwischenreizung auf West mag mit dieser schlechten Farbe nicht unbedingt jedermanns Geschmack sein. Ich persönlich würde immer 1♥ gegenreizen, gerade WEIL die Farbe so scheußlich ist und ich keine Lust hätte, sie evtl. später auf 2er Stufe reizen zu müssen. Je nachdem. ob auf West 1♥ gereizt wurde (dann Negatives X von Nord) oder pass (dann 1♠ von Nord), wird Nord oder Süd Alleinspieler in 4♠. Von beiden Seiten sollte Karo ausgespielt werden und - sofern der Alleinspieler keine hellsichtigen Manöver in der Trumpffarbe durchführt - werden zwei ♦-Stiche und ein Trumpfstich verloren.



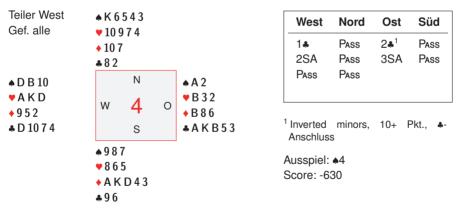
West	Nord	Ost	Süd
		Pass	Pass
2SA	Pass	3♣	Pass
3♥	Pass	3SA	Pass
Pass	Pass		

Ausspiel: **4**6 Score: -400

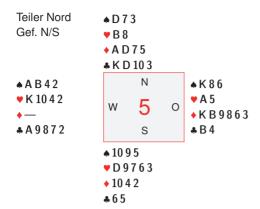
Eine sehr knappe Entscheidung auf Ost! Ich würde auf jeden Fall Stayman reizen in der Hoffnung, einen *-Fit zu finden. In 3SA muss der Alleinspieler die Karos finden. Da man, außer in Karo selbst, keinen Einstich zum Tisch hat, kann das nur gelingen, wenn einer der Gegner den *K Double hat, da er einmal geduckt werden kann, sobald er zu dritt steht. Da nach *A und *-Nachspiel der *K bei Nord nicht erscheint, muss der Alleinspieler hoffen, dass der *K Double bei Süd sitzt und am Tisch die 10 legen. Das Legen der *D wäre vollkommen sinnlos. Ein glücklicher Kartenstand ermöglicht es dem Alleinspieler mit vier *-Stichen, vier *-Stichen und dem *A, seinen Kontrakt nach Hause zu bringen.



Hier sind viele andere Reizungen und viele andere Endkontrakte denkbar. Ich kann Ihnen nur erzählen, was ICH mit diesen 4 Händen angestellt hätte. Und während sich Nord wahrscheinlich noch ärgert, dass er vielleicht in der 5er Stufe im Kontra down gegangen ist (weil er ◆K10 blank bei West nicht gefunden hat), sollte sich seine Laune bei Ansicht aller Karten ins Gegenteil verwandeln, da 4♠ in der Praxis nicht zu schlagen sind (Man schnappt ◆A und ◆5 als Eingänge an den Tisch für den ♠-Doppelschnitt). -100 ist ein vergleichsweise geringer Verlust gegen -620. Noch besser wäre es natürlich gewesen, ◆K-10 blank bei West zu finden, aber woher soll man das wissen... ?!?!?



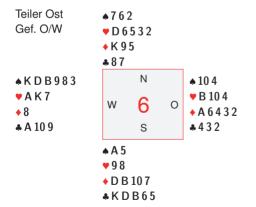
Mit 4333 und Stopper in beiden Oberfarben würde ich mit der Westhand SA belegen, weil für mich außer SA kein Kontrakt in Frage kommt. 3SA ist auch der erfolgreiche Kontrakt, solange die Karos 4-3 stehen oder Karo nicht ausgespielt wird. Nord hat glücklicherweise ein normales •-Ausspiel, so dass man in 3SA neun Topstiche hat. Ob man angesichts der •-Drohung den •-Schnitt für den Überstich riskiert, darf jeder selbst entscheiden. Ich würde ihn im Paarturnier immer machen: Selbst wenn er nicht klappt, wird meistens Pik nachgespielt!



West	Nord	Ost	Süd
	1♦	Pass	Pass
Χ	Pass	Pass	1♥
Χ	Pass	Pass	Pass

Ausspiel: ♥4 Score: -200 / -500

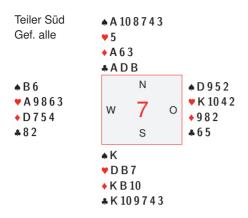
Ob man 1♦ im Kontra mit der Südhand aussitzen soll? Schwierig! Immerhin hat man 10xx in Trumpf, was nicht so schlecht ist. Ich neige in diesen Situationen aber dazu, dem Gegner zu glauben und würde - trotz des 3er Karos - in meine halbwegs ordentliche 5er Farbe in Coeur flüchten. Der Ausgang beider Kontrakte hängt von vielen Eventualitäten ab. 1♦ bewegt sich voraussichtlich zwischen 500 und 800, während man in 1♥ für 200-500 entkommen kann. Auf jeden Fall wird 1♥ deutlich billiger als 1♦.



Nord	Ost	Süd
	Pass	1.
1♥	Pass	2.
Pass	Pass	Pass
	1♥	Pass 1♥ Pass

Ausspiel: 48 Score: -140

Dle Westhand erscheint stark genug, um mit Kontra zu beginnen und ♣-Reizungen folgen zu lassen. Mit 5 Punkten hat Ost keine Veranlassung, einen Schritt in Richtung Partie zu unternehmen. Im ♣-Teilkontrakt wird man zwei ♣-Stiche, das ♣A und die ♥D verlieren.



West	Nord	Ost	Süd
			1.
Pass	1♠	Pass	2.
Pass	2•¹	Pass	2SA
Pass	3♠	Pass	3SA
Pass	4 ♣ ²	Pass	4 ♥ ³
Pass	6♣	Pass	Pass
Pass			

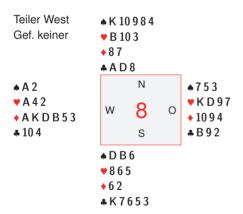
¹ Dritte Farbe forcing

² Assfrage

³ 1 oder 4 Keycards (*)

Ausspiel: ♥A Score: +1370

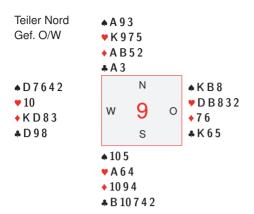
Nord zeigt via Dritte Farbe Forcing seine 6er Länge in , worauf Süd 3SA ansagt. Damit ist die -Kürze bei Süd offensichtlich und Nord sollte mit seinem hervorragenden -Anschluss den -Schlemm ansteuern. Auf die Assfrage mit 4 (Minorwood) antwortet Partner mit einer Keycard und Nord sagt 6 an, deren Abspiel keinerlei Probleme bieten dürfte.



West	Nord	Ost	Süd
1∳	1♠	X	2♠
3SA	Pass	Pass	Pass

Ausspiel: ▲10 Score: -460

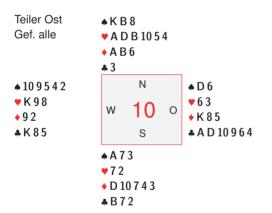
Mit 8 Topstichen sollte West nach dem negativen X seines Partners einfach 3SA ansagen. Die Chancen stehen gut, dass Partner den neunten Stich irgendwo beisteuern wird. Nord hat keine Veranlassung, den tödlichen &-Angriff zu finden und wird ganz normal die \$10 ausspielen. Da Ost, dank des 3-3-Standes in Coeur, gleich drei Stiche mitbringt, wird man in 3SA zwei Überstiche erzielen.



West	Nord	Ost	Süd
	1SA	Pass	Pass
Pass			

Ausspiel: ♥3 Score: -50

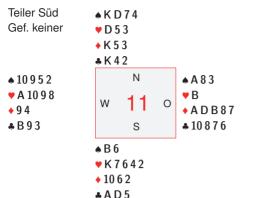
Mit der Westhand wäre hier ein 2♦-Gebot (Pik + UF) erfolgreich gewesen. Mit dieser dünnen ♣-Farbe würde ich angesichts der Gefahrenlage jedoch weiten Abstand davon nehmen. Zwei Faller wären eine Katastrophe und sogar nur ein Faller in Gefahr kann gegen einen Kontrakt, der nur 90 zählt, zu einem schlechten Ergebnis führen. Mit Osts schönem ♣-Anschluss wären hier 2♠ locker für 110 oder 140 erfüllt worden. Da sind die 50 Punkte für einen Faller in 1SA nur eine dünne Kompensation. Ich kann mich trotzdem nicht für ein 2♠-Gebot erwärmen!



West	Nord	Ost	Süd
1♠	2♥	1♣	Pass
Pass		Pass	Pass

Ausspiel: •D Score: +200

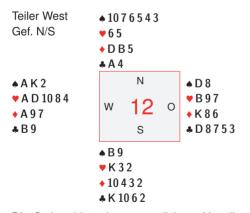
In Ermangelung eines deutlich besseren Ausspiels würde ich mit ♠D Partners Farbe angreifen, was im aktuellen Fall natürlich eine ziemliche Katastrophe für die Verteidigung ist. ♠-Ausspiel wird am Tisch mit dem Ass genommen, worauf man vor der Wahl zwischen ♥- und ♠-Schnitt steht. Da man in Karo leicht in einen Schnapper laufen kann, würde ich mich für den ♥-Schnitt entscheiden. Nachdem dieser funktioniert hat sollte Nord aus der Hand ein kleines Karo spielen. Egal, ob Ost seinen König sofort nimmt oder nicht: In jedem Fall kommt der Alleinspieler in Karo früher oder später an den Tisch, um den ♥-Schnitt zu wiederholen.



West	Nord	Ost	Süd
			Pass
Pass	1.	1♦	1♥
Pass	1SA	Pass	2♥
Pass	Pass	Pass	

Ausspiel: ◆9 Score: -50

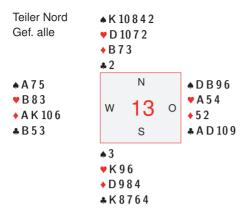
Mit der Nordhand würde ich mein 4er ♦ verschweigen. Da Süd kein negatives X (=beide OF) abgegeben hat, wird er in der Regel auch kein 4er ♦ haben. 1SA wird jedoch leider nicht Endkontrakt, da Süd in aller Regel seine 5er Länge in Coeur wiederholen wird. 2♥ wird allerdings mit drei ♥-Stichen, zwei ♦-Stichen und dem ♦A einmal fallen. Obwohl man einen ♥-Fit gefunden hat, wäre es erfolgreicher gewesen, 1SA spielen zu lassen, aber das weiß man leider immer erst hinterher.



West	Nord	Ost	Süd
1♥	Pass	2♥	Pass
2SA	Pass	3SA	Pass
Pass	Pass		

Ausspiel: ♠7 Score: -430

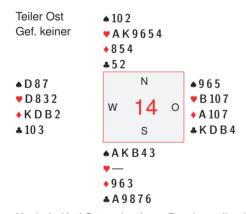
Die Osthand hat eine ausgeglichene Verteilung mit 8 Punkten, die hauptsächlich in Damen und Buben angelegt sind. Ich würde mit Ost 3SA vorschlagen und West hat mit seiner ebenfalls ausgeglichenen Verteilung keine Veranlassung, 3SA in 4♥ zu korrigieren. Nach dem normal erscheinenden ◆-Angriff wird man in 4♥ mit zehn Stichen für 420 nach Hause kommen, die gleichen zehn Stiche wie in 3SA. Die zählen dann aber 430...!



West	Nord	Ost	Süd
3SA	Pass	1♣	Pass
	Pass	Pass	Pass

Ausspiel: ♠4 Score: -600

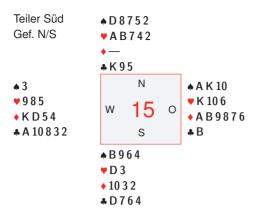
Ich bin eigentlich kein Freund von diesen schnellen Sprüngen in 3SA. Aber es ist nicht wirklich ersichtlich, was 1♦ bringen sollte, außer dass wir dem Gegner noch mehr über unsere Verteilung erzählen. In der aktuellen Hand hätten wir mit 1♣-1♦-1♠ den Nordspieler von seinem normalen, aber nicht sonderlich erfolgreichen ♠-Ausspiel abgehalten. Die 11er Regel erzählt uns, dass wir den ersten Stich mit der ♠7 in der Hand gewinnen können, um den ♣-Schnitt zu machen. Sollte Süd es schaffen, nach dem ♣K auf Coeur zu switchen: Herzlichen Glückwunsch! Wahrscheinlicher ist jedoch, dass Süd Karo fortsetzt, womit 9 Stiche (3♠, 3♣, ♦AK und ♥A) kein Problem mehr sind.



West	Nord	Ost	Süd
		Pass	1♠
Pass	1SA	Pass	2*
Pass Pass	2♠	Pass	Pass

Ausspiel: ◆K Score: -50

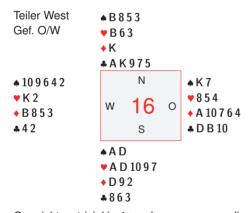
Nach drei bei Ost endenden ◆-Runden sollte dort auf Pik gewechselt werden. Der Alleinspieler hat keine andere Wahl als Pik durchlaufen zu lassen, um mit der ◆10 überhaupt mal den Tisch zu erreichen und ◆AK abziehen zu können. Nach der ◆D besiegelt eine weitere ◆-Runde von West das Schicksal des Kontraktes. OW bekommen drei ◆-Stiche, zwei ♣-Stiche und die ◆D - Einmal nicht!



West	Nord	Ost	Süd
Pass	1♠	2•	Pass 3♠¹
4 ♦ Pass	Pass Pass	5◆	Pass

1 schwach
Ausspiel: ♠6
Score: -420

Süd wird mit seiner 3&-Sperre den Gegner zwar nicht aus der Partie heraushalten, sehr wohl aber aus dem hervorragenden 3SA-Kontrakt, in dem zehn leichte Stiche für 430 erzielt worden wären. Hierzu benötigt man auf der Nordposition eine klassische Dritthand-Eröffnung mit 10 Punkten (Das sollte man tun, denn mit 5-5 in den Oberfarben ist die 20er Regel erfüllt) und einen mutigen Südspieler, der trotz der ungünstigen Gefahrenlage in 3& springt. Wie man auf OW in den Topkontrakt von 6& kommt? Ich bin überfragt!

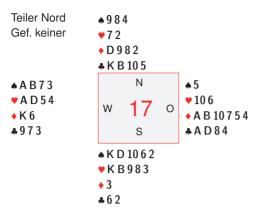


West	Nord	Ost	Süd
Pass	1.	1♦	1♥
3♦	Pass	Pass	X^1
Pass	3♥	Pass	4♥
Pass	Pass	Pass	

¹ Punkte, Takeout

Ausspiel: ♦5 Score: +450

Gar nicht so trivial in 4♥ zu kommen, wenn die Gegner mit 3♦ sperren. Auf Süds Kontra sollte Nord aus ökonomischen Gründen das 3er ♥ vor dem 4er ♠ reizen, worauf 4♥ Endkontrakt wird. Nach ♦-Ausspiel zum Ass wird Ost möglicherweise schon gleich den ♠K auf den Tisch legen, was es dem Alleinspieler einfach macht.. Falls nicht, kann Süd aber auch aus eigener Kraft die Piks für drei Stiche spielen und einen ♣-Verlierer auf den ♠B abwerfen. Die Verteidigung bekommt lediglich das ♦A und den ♥K.

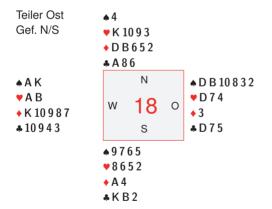


West	Nord	Ost	Süd
	Pass	1♦	2 ♦¹
X^2	2♠	Pass	Pass
Χ	Pass	Pass	Pass

¹ 55 in beiden OF ² Punkte

Ausspiel: ♠5 Score: -500

Auch wenn es normal aussieht: Kein guter Zeitpunkt, um mit der Südhand den Oberfarbzweifärber zu reizen! West wartet mit einer Menge Punkte und einer Menge Oberfarben und wird sich freuen, 24 abzukontrieren. Gegen kontrierte Zweifärber ist meistens Trumpf das richtige Ausspiel und so wird auch hier 24 X für 500 fallen, da OW neben den sieben offensichtlichen Topstichen noch einen 4-Längenstich bekommen sollten, vorausgesetzt man forciert den Gegner mit ein paar 4-Runden.



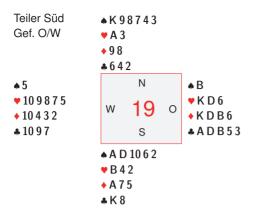
West	Nord	Ost	Süd
		2♠	Pass
2SA ¹	Pass	3 ♦ ²	Pass
3♠	Pass	Pass	Pass

¹ Forcing Relay (Ogust)

² Minimum, gute Farbe

Ausspiel: ♥5
Score: -50

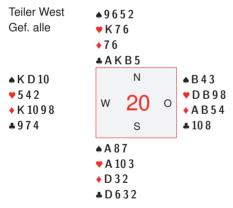
Ich würde es nicht übers Herz bringen, mit der Westhand auf Partners Weak Two zu passen, erfolgreicher wäre es aber zweifellos gewesen. In 3♠ gibt man vollkommen chancenlos drei ♣-Stiche, den ♥K und das ◆A heraus. Der Alleinspieler hat noch nicht mal die Chance, das ◆-Single am Ass vorbei zu schmuggeln, da er tatsächlich erst dann in die Hand kommt, wenn es schon zu spät ist.



West	Nord	Ost	Süd
			1♠
Pass	4♠	Χ	Pass
5♥	Pass	Pass	Χ
Pass	Pass	Pass	

Ausspiel: ♠4 Score: +500/+800

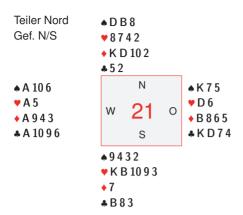
Ich gestehe, dass ich mit der Osthand dem Gegner keinesfalls das Feld kampflos überlassen würde und mir mit 19 Punkten das Kontra auf 44 nicht verkneifen könnte. Gerade in dieser Gefahrenlage gehen die Gegner ja häufig hemmungslos zu Werke und sagen mit quasi nichts 44. Im aktuellen Fall trifft man allerdings im Westen auf 0 Punkte und hat nur noch die Wahl, den Gegner unverlierbare 44 im Kontra für 590 spielen zu lassen oder selbst auf der 5er Stufe für 500-800 down zu gehen. Keine schöne Wahl! Glückwunsch an alle, die 44 unbehelligt haben spielen lassen...



Süd
1.
Pass

Ausspiel: ♥D Score: +140

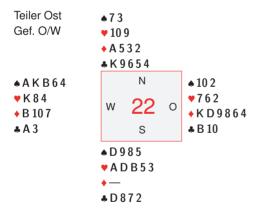
Ich tendiere dazu, mit 11-13 Punkten gegenüber einem angepassten Partner, die Antworten von 1♥ oder 1♠ abzupassen, um Partners Enthusiasmus ein wenig zu bremsen. Das wäre auch hier erfolgreich gewesen. Auf 1SA hätte Partner noch mit 2SA eingeladen und man wäre einmal gefallen, da sieben Stiche das Maximum sind. Im ♠-Kontrakt dagegen bekommt man durch den ♠-Längenstich einen achten und eventuell, falls ♥D ausgespielt wird, noch einen neunten.



West	Nord	Ost	Süd
	Pass	Pass	Pass
1SA	Pass	3SA	Pass
Pass	Pass		

Ausspiel: ♥7
Score: +50

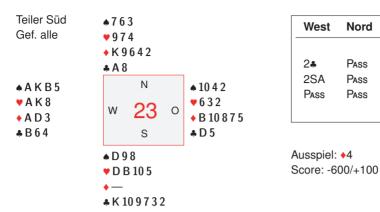
Hier hängt alles vom Ausspiel ab! Der Reps erzählt doch nur, dass er Coeur ausspielen würde, weil er die ganze Hand sieht. Sonst würde der doch auch den ◆K ausspielen! Stimmt nicht! Nachdem der Gegner 1SA-3SA gereizt hat, spiele ich keine 4er Unterfarben mehr aus, das ging einfach zu oft schief. Eine Alternative zu dem passiven ▼-Ausspiel wäre natürlich die ◆D, für die ich auch viel Verständnis hätte. Aber ◆K würde für mich ausscheiden. Dass ich mit ▼-Ausspiel beim Partner auf solch eine Goldmine treffe, ist natürlich reines Glück!



West	Nord	Ost	Süd
		Pass	1♥
1♠	Χ	2•	Pass
3♦	Pass	Pass	Pass

Ausspiel: **4**7 Score: -110 / -130

Im ◆-Teilkontrakt von Ost wird man auf Süd ein kleines Treff angreifen, eine der Farben, die Partner mit seinem negativen X impliziert hat. Der Alleinspieler sollte schnellstmöglich die Trümpfe ziehen und dann den ◆-Schnitt für einen ◆-Abwurf machen. Nachdem man auf Nord das ◆A gesehen hat und nach dem Ausspiel einer kleinen ♣-Karte ausschließen kann, dass Süd ♣KD hat, sollte es kein Problem sein, die restlichen Punkte bei Süd zu platzieren. Das Trumpfziehen wird dem Alleinspieler jedoch schwer gemacht werden, wenn Nord sein ◆A zweimal verduckt. In diesem Fall müsste sich der Alleinspieler mit 9 Stichen und 110 begnügen.



Das 3SA-Gebot gegenüber einem 22/23-SA erscheint normal und das erste Ausspiel von der 5er Länge ebenfalls. Ich würde den Angriff mit der ◆D gewinnen, das ◆A abziehen und mit ◆-Nachspiel die Karos klären. Ob man dann mit ◆10 an den Tisch gelangt, hängt davon ab, ob der Alleinspieler den ◆B aus der Hand spielt und ob Süd diesen duckt oder mitnimmt. Viele Eventualitäten und von einem Faller bis einem Überstich ist alles denkbar.

Süd

Pass

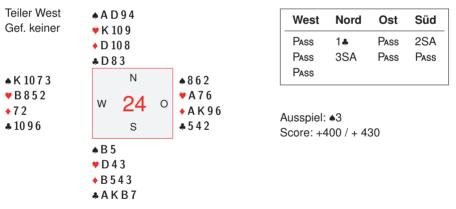
Pass

Pass

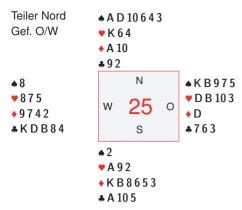
Ost

2

3SA



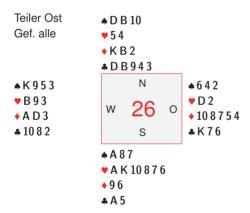
Ich würde mit der Nordhand aufgrund der schönen Mittelkarten noch 3SA sagen, trotz der 4-3-3-3-Verteilung. Der normale ♣-Angriff ist natürlich sehr hilfreich für den Alleinspieler. Drei ♣-Stiche, vier ♣-Stiche und mindestens ein Stich in jeder roten Farbe addieren sich schon zu neun Stichen. Wenn man noch den ♥B findet oder der Gegner ihn für den Alleinspieler findet, sind sogar zehn Stiche möglich.



West	Nord	Ost	Süd
	1♠	Pass	2•
Pass	2♠	Pass	3SA
Pass	Pass	Pass	

Ausspiel: &K Score: +430 / +460

West startet gegen 3SA mit dem ♣K. Der Alleinspieler wird die ersten beiden ♣-Runden ducken und die dritte mit dem Ass gewinnen. Um den gefährlichen Gegner (West) nicht zu Stich kommen zu lassen, sollte der Alleinspieler Karo zur 10 spielen und dann unglücklicherweise an die Single Dame verlieren. Wer diese technische Feinheit übersehen und Karo zum Ass gespielt hat, wird ungerechterweise belohnt. Darüber hinaus ergibt sich bei Abzug der Karos ein automatischer Squeeze zwischen ♠K und ♥DB10 bei Ost. Zehn oder elf Stiche, je nachdem, ob der Alleinspieler die Karos gut oder erfolgreich gespielt hat.



West	Nord	Ost	Süd
		Pass	1♥
Pass	1SA	Pass	3♥
Pass	3SA	Pass	Pass
Pass			

Ausspiel: ♦5 Score: +630

Ich würde mit der kontrollarmen Nordhand und den guten Stoppern in allen drei ungereizten Farben 3SA den Vorzug vor 4♥ geben. Das funktioniert hier ganz gut und gibt einem im Paarturnier die 10 Extrapunkte, wenn man in beiden Kontrakten die gleiche Stichanzahl produziert. ◆A, ◆K und ein ♥-Stich ist alles, was man hier verliert. 630 sollte gegenüber 620 in 4♥ einen hervorragenden Score liefern.

Reps Bridgetours



<u>Mallorca -</u> **Goldener Herbst in Cala Millor**



04. - 18.10.2025

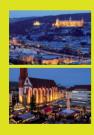
4**** Grand Hotel CM Castell del Mar in Cala Millor

ab € 1.484,00 p.P

Der Flug ist im Preis nicht enthalten!



<u>Würzburg -</u> Weihnachten & Silvester am Main



22.12.2025 - 03.01.2026

4**** Maritim Hotel Würzburg

12 Tage (DZ=EZ) ab € 1.944,00 7 Tage (DZ=EZ) ab € 1.239,00





Klaus Reps Bridgelehrer & Reiseleiter

Reps Bridgetours Grüner Weg 10 64521 Groß-Gerau **Katharina Reps**Massagetherapeutin &
Organisation



Tel.: +49 (0) 6152-8551521 Email: reps-bridgetours@web.de Homepage: www.bridgereisen.de